

Kirchenfenster

bonwai.de

Gemeindebrief für die Evangelischen Kirchengemeinden
Altenhasungen, Bründersen, Isha, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen



Oktober / November 2022

33. JAHRGANG AUSGABE 5

INHALT	SEITE
Auf ein Wort	3
Angedacht	4
Besondere Gottesdienste	5
Für jedes Alter etwas	6
60+	7
Kinder und Jugendliche	8
Zur Fürbitte	9
Gottesdienstkalender	10-11
Bilder und Berichte	12-19
Kontakte	20

Titelbild: Aus der Textilausstellung in der Wenigenhasunger Kirche, s. S. 12 (*Dietlind Roll*)



Liebe Leserinnen und Leser,

irgendwie können wir es kaum glauben: Es geht schon auf Weihnachten zu. Wir hoffen, Sie haben den Sommer trotz oder wegen der Hitze genossen und viele schöne Erlebnisse gesammelt.

In unseren Gemeinden denken wir auch schon über die Advents- und Weihnachtszeit nach. Sorgen machen uns, wie vielen anderen auch, die steigenden Energiepreise. Insbesondere für unsere Gemeindehäuser, deren Unterhaltung sowieso schon eine große Aufgabe für unsere kleinen Gemeinden bedeutet.

Wenn Sie in Not sind oder nicht wissen, wie Sie Ihre Wohnung im Winter warm bekommen können, dann zögern Sie nicht sich bei uns zu melden. Wir überlegen gerne, was wir für Sie tun können.

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerinnen

Anja Fülling und Isabell Paul

Impressum

Der Gemeindebrief „Kirchenfenster“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der evangelischen Kirchengemeinden Altenhasungen, Bründersden, Isthä, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen, erscheint in der Regel alle zwei Monate und wird kostenlos verteilt.

Verantw. Pfrin. Isabell Paul, Isthä.
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 1.500 Exemplare
Das nächste 296. „Kirchenfenster“ erscheint Ende November 2022
Redaktionsschluss: 1. November 2022
e-mail Redaktion:
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

Freud und Leid

Die sehr warmen Tage des Sommers sind vorüber und langsam wird es Herbst. Die Tage werden wieder kürzer und kälter. Unser Leben hat sich verändert in den letzten über zweieinhalb Jahren. Erst die Pandemie, jetzt der Ukraine-Krieg, den wohl keiner richtig versteht und den Sinn hierfür nachvollziehen kann. Doch bei allen Veränderungen, der tägliche Alltag bleibt und gibt uns den Halt, den wir für unser Leben brauchen.

Und bei allem, Traditionen können auch etwas Wunderbares sein. So feiern wir Anfang Oktober in unseren Kirchengemeinden zusammen das Erntedankfest. Wir danken Gott für die reiche Ernte und unser tägliches Brot, das wir trotz aller Einschränkungen immer noch im Überfluss haben. Und auch die kommenden Feste und Gedenktage werden wir uns nicht nehmen lassen. Denn wir haben es in der Hand, uns im Vertrauen auf einen mächtigen, liebevollen und uns zugewandten Gott nicht unterkriegen zu lassen.

Und doch wissen wir auch, dass Menschen, die wir lieben, nicht immer bei uns bleiben und auch unser Leben begrenzt ist. Im November haben wir mehrere offizielle Gedenktage, an denen wir uns aller Verstorbenen erinnern, denn die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht zerschnitten.

„Es gibt viel Trauriges in der Welt und viel Schönes. Manchmal scheint das Traurige mehr Gewalt zu haben, als man ertragen kann, dann stärkt sich indessen leise das Schöne und berührt wieder unsere Seele.“ (Hugo von Hofmannsthal)

Gertrud Carl



Gaststätte

„Zum Bärenberg“

**Kegelbahnen und Festsaal
für bis zu
130 Personen!**

Inh. Gerda Neuhof
Bärenbergstr. 44
34466 Wolfhagen / Altenhasungen
Tel: 05692 / 2735

Kai Schwarz Heizungsbau






• Sanitär

- Kundendienst
- Pelletheizungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Rohrreinigung-KanalTV
- Kernbohrungen

• Heizung

- Öl- und Gasfeuerung
- Kaminöfen mit Wassertasche
- Regenerative Energien
- Regenwassernutzung
- Holzvergaseranlagen
- Budgetgestaltung

• Klima

• Solarthermie

Erpetalstraße 27 34466 Wolfhagen-Wenigenhasungen
Tel. 05692-3096661 Fax 05692-3096662 info@kaischwarz-heizungsbau.de

Siehe, es war sehr gut - auch „Unkraut“ und „Untier“

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker. Offenbarung 15,3

Wehe denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen. Jesaja 5,20

Liebe Leserinnen und Leser, im Oktober feiern wir das Erntedankfest. Hier wird mir in Erinnerung gebracht, wie gut Gott das Leben von Pflanzen, Tieren und Menschen in Einklang gebracht hat. Alles greift ineinander. Wie aus winzigen Zellen neues Leben erwacht, wächst und gedeiht und das immer wieder aufs Neue. Darüber kann ich nicht genug staunen, mich freuen und dankbar sein. Das Aufgehen der Saat, das Wachsen der Pflanzen, die Geburt eines Tieres oder Menschen ist für mich immer ein kleines Wunder, das mir zeigt, dass Gott alles weise geordnet hat und dass es gut ist.

Zur Schöpfung gehören auch Sonne, Wind und Regen ohne die kein Leben möglich ist. In den letzten Jahren gab es in unseren Breiten immer weniger Schnee und Frost und mehr heiße und trocken Sommer. Besonders in diesem Sommer ist in einigen Regionen kaum Regen gefallen, dafür gab es in anderen Regionen Überschwemmun-

gen. Auf der einen Ecke ist vieles verdorrt und woanders weggeschwommen. Der Klimawandel ist nicht von der Hand zu weisen. Leider gibt es aber auch Menschen, die das leugnen. Ist das gut oder schlecht?

Damit bin ich beim Monatsspruch für November. Die Frage „Was ist denn gut, und was ist böse?“ hat mich nicht mehr losgelassen. Bevor ich Böses gut und Gutes böse nenne, muss ich wissen, was ist gut und was böse.

Bei Pflanzen und Tieren gibt es kein gut und böse. Pflanzen sind Pflanzen und Tiere sind Tiere, nur aus welchem Blickwinkel wir Menschen sie betrachten, macht sie zu guten und schlechten Pflanzen oder Tieren. Ich denke an Kräuter oder Tiere, die wir als Unkraut oder Untier bezeichnen, die aber auch ihre guten Seiten haben. Sind sie böse? – Sind sie gut? Was ist richtig?

Bei uns Menschen ist es ähnlich. Ich denke, dass kein Mensch von Geburt an nur gut oder böse ist. Sicher gibt es böse Taten, die bestraft werden müssen. Es gibt aber auch Menschen, die wir einfach für böse halten, denen wir mit Misstrauen oder Vorsicht begegnen, weil sie nicht unseren Vorstellungen entsprechen.

Ein weites Feld, über das jeder für sich einmal nachdenken kann.

Viel Erfolg beim Nachdenken oder auch Diskutieren. *Marina Bock*

Zurück zu den Anfängen! Gottesdienst zuhause

Als die ersten Christen sich getroffen haben, gab es noch keine Kirchen. Sie versammelten sich in kleinen Gruppen in ihren Wohnhäusern. Am **Sonntag, 30.10.** und **Sonntag, 6.11.**



bieten wir Ihnen und Euch einen kleinen Gottesdienst zuhause an. Nachbarn oder Freundinnen können gerne eingeladen werden, so viel wie Platz ist. Wer Lust hat, an einem der beiden Sonntage einen kleinen Gottesdienst von ca. 20 Minuten in Wohnzimmer, Küche oder Kellerbar zu feiern, melde sich bitte bei Anja Fülling. Es werden dann die Uhrzeiten gemeinsam verabredet. Vorbereiten müssen Sie nichts, machen Sie es sich einfach gemütlich.

Martinstag

„*Laterne, Laterne...*“. Bals ist es wieder soweit: Kinder ziehen mit ihren hellen Lichtern durch die Straßen.

In diesem Jahr gibt es in vier Orten einen Laternenumzug (mehr auf S. 10/11) und auch eine Aktion zum gemeinsamen Basteln (siehe S. 8). Herzliche Einladung zum Singen, Geschichten hören und gemeinsamen Essen.



Erstes Adventswochenende

Am ersten Adventswochenende ist in unseren Dörfern richtig was los.



Am **Samstag, den 26.11.** findet in **Bründersen ein Adventsmarkt** um die Kirche herum statt. Beginn ist um 14 Uhr. Es gibt Kinderbasteln, leckeres Essen und vieles mehr. Um **18 Uhr** findet dann ein Konzert des Gospelchores in der Kirche statt.

Auch der Adventsmarkt in **Altenhasungen** wird am **Samstag, den 26.11.** um **15 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Kirche eröffnet. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, sich auf die Adventszeit einzustimmen.



Am **Sonntag, den 27.11.** ab **18 Uhr** findet in **Istha ein Adventskonzert** statt. Daran beteiligen sich Musikerinnen und Musiker aus unseren sechs Dörfern.

Friedensgottesdienst für Große und Kleine

Zu einem etwas andren Gottesdienst am Volkstrauertag (13.11.) lädt die Kirchengemeinde **Wenigenhasungen** in diesem Jahr um 13 Uhr ein. Kinder und Erwachsene sind herzlich willkommen, denn die Sorge um den Frieden verbindet alle Generationen.



Komm, ich zeig dir meine Weihnachtstradition

Dieses Jahr startet Isabell Paul mit ihrer Tradition. Sie sind eingeladen zum Adventskranzbinden **am 25.11.** ab **18.30 Uhr** ins Gemeindehaus Isthah. Grünschnitt und Naturmaterialien sind vorhanden. Einen Innenring für den Kranz und weitere Deko wie Kerzenhalter und Kerzen bringen Sie sich selbst mit. Es gibt warme Getränke und Zeit für Gespräche. Bitte im Pfarramt anmelden. Auch falls Sie selbst eine Weihnachtstradition haben, die Sie mit anderen teilen wollen, melden Sie sich bei Isabell Paul.

Aktion „Herzensdinge“

JedeR hat eins. Ein Ding, an dem das Herz hängt, das mit kostbaren Erinnerungen verbunden ist. Nächstes Jahr zum Dorftag möchten wir solche Herzensdinge in der Kirche Wenigenhasungen zeigen. Dietlind Roll ist dazu in den nächsten Monaten unterwegs, macht Fotos von den Herzensdingen und denen, denen sie gehören, und notiert, welche Gedanken und Gefühle mit diesen Gegenständen verbunden sind.



Ausstellung in der Kirche in Nothfelden

Vom 3. bis zum 9. Oktober zeigt Manfred Wagner in der Kirche in Nothfelden seine Fotos aus 100 Jahren Nothfelder Geschichte. Man wird sehen können, wie sich das Dorf verändert hat, außerdem sind viele Feste der Vereine dokumentiert und sicher werden etliche sich selbst oder ihre Vorfahren auf den Fotos entdecken.

Die Ausstellung wird am **3. Oktober** um **17 Uhr** eröffnet. Dazu singt die Liedertafel und der Kirchenvorstand bereitet einen Imbiss vor. Bis zum 9. Oktober ist die Kirche täglich von 9-18 Uhr geöffnet.

Lebendiger Adventskalender in Nothfelden

In diesem Jahr wird es wieder einen lebendigen Adventskalender in Nothfelden geben.

Treffen ist jeweils um 18 Uhr. Wer Lust hat, sich daran zu beteiligen, kann sich mit seinem Wunschtag bei Rossanna Kramer-Hüppe melden.



Krippenspiel in Nothfelden

Für die Vorbereitung des Krippenspiels in Nothfelden werden noch Erwachsene gesucht, die bei den Proben mithelfen und kleine Aufgaben übernehmen können. Wer dazu bereit wäre, melde sich bitte bei Rossanna Kramer-Hüppe.

Salon Schwedes

Balhorn 05625/921419

und

Wenigenhasungen 05692/4839

60+ Wir bewegen was

Spätlese Nothfelden

Zusammensitzen, ein Thema haben, Kaffee und Kuchen verzehren, so wird es ein guter Nachmittag. Wir treffen uns wieder am **Mittwoch, 19. Oktober** und **Mittwoch, 16. November, um 14.30 Uhr** sind wir im DGH Nothfelden.

Frauentreff Oelshausen

Am **Mittwoch, 12. Oktober um 9:30 Uhr** treffen wir uns zum Frühstück im Evangelischen Gemeinderaum. Am **Mittwoch, 9. November** gibt es ab **15 Uhr** Kaffee und Kuchen. Mitzubringen ist gute Laune. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung.



Café Parrschüre Isthä

Die nächsten beiden Treffen für das Café finden am **12. Oktober** und am **09. November** jeweils ab **14.30 Uhr** statt.



Senior:Innentreffen in Bründersen

Die Seniorinnen und Senioren in Bründersen treffen sich am **27. Oktober** um Erntedank zu feiern. Am **24. November** gibt es Schlachte-Essen.



Senioren E-Bike-Gruppe „Ja, mir san mim Radl da!“

Wir haben vereinbart, die für September geplante Tour am **05. Oktober** als letzte in 2022 nachzuholen und dann auch die Ruine der Holsterburg bei Calenberg zu besichtigen. Treffpunkt, wie immer, **13.30 Uhr** Gemeindegemeinschaft, Strecke ca. 45 km.



Eberhard Neurath & Gerhard Schwarz

Hase und Igel

Gemeinsam Wandern

Die nächsten Wanderungen finden am **Freitag, 14. Oktober** und **11. November** statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** an der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen. Die Wanderrouen werden gemeinsam entschieden.

Kontakt: Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946).



Scheunencafé

Am **Freitag, 21. Oktober** und **18. November** kann man um **15 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen gemütlich bei Kaffee und Kuchen sitzen und ein Schwätzchen halten. Herzlich willkommen!



Kinderkirche

Am **Samstag, 29. Oktober um 16 Uhr** gibt es im DGH in **Wenigenhasungen** die nächste Kinderkirche. Geschichten, Lieder, Spiele und etwas zum Basteln sind natürlich wieder mit im Programm.



Taufe

Laternenbasteln in Isth

Am **03. November von 16 bis 18 Uhr** bieten wir im **Gemeindehaus Isth** ein gemeinsames Laternenbasteln mit Ihnen und Ihren Kindern für St. Martin an. Es wird zwei unterschiedliche Vorlagen geben für die Kleineren und die Größeren. Das Bastelmaterial wird zur Verfügung gestellt und wir bitten um einen kleinen Umkostenbeitrag. Bei Interesse melden Sie sich per Mail/Telefon bis zum 16. Oktober mit Altersangabe des Kindes bei Isabell Paul.



Unsere Spielgruppen

Die Spielgruppe für Kinder zwischen **ein und zwei Jahren: Mittwoch ab 10 Uhr** in der Gemeindscheune Altenhasungen. Bei Interesse gerne im Pfarramt Altenhasungen melden.

Jeden **Dienstag** findet eine Spielgruppe im Gemeindehaus Isth für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren **ab 9.30 Uhr** statt. Für Fragen melden Sie sich gerne bei Verena Plutz 01725265342.



Trauung



Beerdigung



Goldene Hochzeit



Eiserne Hochzeit

GOTTESDIENSTKALENDER

Datum	Bründersen	Istha	Oelshausen
09. Oktober 17. So. n. Trinitatis	19 Uhr Pfrin. Dumke	13 Uhr  Pfrin. Paul Gold. Konfirmation	
16. Oktober 18. So. n. Trinitatis			13 Uhr  Pfrin. Fülling Gold. Konfirmation
23. Oktober 19. So. n. Trinitatis	14 Uhr  Pfrin. Paul Gold. Konfirmation	18 Uhr Lektorin Smouse	
30. Oktober 20. So. n. Trinitatis	Gottesdienst bei Ihnen zuhause		
31. Oktober Reformationstag	19 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst zum Reformationsfest		
06. November Drittletzter Sonntag	Gottesdienst bei Ihnen zuhause		
10./11./12. November Martinstag	Do. 17 Uhr Pfrin. Paul	Fr. 17 Uhr Pfrin. Paul	Fr. 17 Uhr Pfrin. Fülling
13. November Volkstrauertag	11 Uhr Pfr. Bachmann Friedhof	13 Uhr Pfr. Dorhs Friedhof	9:30 Uhr Pfr. Dorhs Kirche
16. November Buß- und Betttag	19 Uhr Lektorin Smouse		
20. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Pfrin. Paul Friedhof	11 Uhr Pfrin. Paul Friedhof	11 Uhr Pfrin. Fülling Friedhof
26./27. November 1. Advent	Sa. 14 Uhr Pfrin. Paul Adventsmarkt	So. 18 Uhr Pfrin. Paul Adventskonzert	
30. November			19 Uhr Lektorin Smouse Adventsandacht

GOTTESDIENSTKALENDER

Wenigenhasungen	Altenhasungen	Nothfelden	Datum
17 Uhr Pfrin. Dumke	10 Uhr Pfrin. Fülling Gold. Konfirmation	18 Uhr Pfrin. Dumke	09. Oktober 17. So. n. Trinitatis
			16. Oktober 18. So. n. Trinitatis
11 Uhr Pfr. Bachmann	19 Uhr Lektorin Smouse Gemeindescheune	10 Uhr Pfr. Bachmann	23. Oktober 19. So. n. Trinitatis
use. Weitere Infos auf Seite 5			30. Oktober 20. So. n. Trinitatis
ormationstag in Wolfhagen mit Dekan Heinicke			31. Oktober Reformationstag
use. Weitere Infos auf Seite 5			06. November Drittletzter Sonntag
	Sa. 17 Uhr Pfrin. Fülling		10./11./12. November Martinstag
13 Uhr Pfrin. Fülling Friedhofshalle	11 Uhr Pfr. Dorhs Kirche	9:30 Uhr Pfr. Bachmann Friedhof	13. November Volkstrauertag
			16. November Buß- und Betttag
10 Uhr Pfrin. Fülling Friedhof	9 Uhr Pfrin. Paul Friedhof	9 Uhr Pfrin. Fülling Friedhof	20. November Ewigkeitssonntag
	Sa. 15 Uhr Pfrin. Fülling Adventsmarkt		26./27. November 1. Advent
			30. November

Unser documenta-Sommer für 10 Tage in Wenigenhasungen

Die Ausstellung der französischen Textilkünstlerin Véronique Devignon in der Kirche war ein toller Erfolg! Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern haben den Weg nach Wenigenhasungen gefunden und konnten die zarten Arbeiten in Weiß bewundern.

Die Besucher/innen waren fasziniert, wenn sie die Kirche betraten, von der Leichtigkeit und der kontemplativen Atmosphäre, die dort herrschte, fern von dem Lärm draußen und des Antisemitismusskandal der documenta, der mittlerweile Schlagzeilen in der ganzen Welt gemacht hat.

Stattdessen haben viele interessierte Dorfbewohner/innen die Ausstel-

lung besucht, auch Familien aus Syrien, der Ukraine und Afghanistan. Nicht zufällig hatte das Plakat der Ausstellung mit dem Wort WEISS in den verschiedenen Sprachen auf das besondere Ereignis hingewiesen. So drückte der afghanische Steinmetz Berahna Massoum,

der zu Besuch kam, seine Begeisterung mit folgenden Worten aus:

„Meine Frau und ich sind begeistert von den wunderschönen Arbeiten sowie von der Feinfühligkeit der Künstlerin, ihre Aufmerksamkeit und Geduld sind bewundernswert.“ Kein Wunder denn das Nähen blickt auf eine weltweit 30.000 Jahre alte Tradition zurück, es ist eine magische Handbewegung, die über die Grenzen und Kulturen hinaus verbindet und die im Laufe der Zeit trotz der Modernität unserer Gesellschaft als Weltenerbe der Menschheit nie verloren gegangen ist.

Die Künstlerin war selbst von der Wirkung ihrer Installation in dieser



Foto: M.-P. Devignon-Tripp

Taizé-Andacht in Bründersers

besonderen Räumlichkeit sowie vom großen Interesse überwältigt. Die Kirche ist ein „idealer Raum gewesen, um die Botschaft der Reinheit, Leichtigkeit, Transparenz, Luftigkeit zu übermitteln,“ so Véronique Devignon. Die Künstlerin habe sich „getragen gefühlt von der Energie des Raumes und der anwesenden Menschen“.

Wenigenhasungen kann sich noch viel mehr solche kulturellen Ereignisse wünschen und freut sich auf eine Fortsetzung ähnlicher Veranstaltungen in der offenen Radwegekirche.

Marie-Pascale Devignon-Tripp

Es wurde gesungen, gebetet und miteinander geschwiegen im Kerzenschein in der Kirche in Bründersers.



Senioren E-BIKE-GRUPPE

Die Augusttour führte bei herrlichem, aber sehr heißen Sommerwetter über Wolfhagen und Landau zum Twistesee (dort Kaffeepause). Mit insgesamt 14 Teilnehmern fuhren wir über Lütersheim,

Viesebeck und Elmarshausen zurück (Strecke 39 Kilometer).

Die geplante Septemberrunde über Breuna nach Volkmarshausen und zurück musste wegen Regen und Gewitter abgebrochen werden. Wir waren mit zehn Teilnehmern nur bis Breuna gekommen.

Eberhard Neurath



Nach der Andacht haben es sich die Besucher*Innen bei Tee und Snacks noch gut gehen lassen. Ein gelungener Abend, der nach einer Wiederholung schreit.

Text: Isabell Paul

Foto: Melanie Probst

Willkommen im Käselädchen

Bei uns findet Ihr verschiedene Bio-Käsespezialitäten aus Kuh-, Schaf- und Ziegenmilch aus eigener Herstellung. Und vieles mehr ...

Chäsmeisterei „Zur Käseecke“

Lange Straße 4

Wenigenhasungen

Geöffnet: Sa 8.00-12.00

Nistkästen für Mauersegler an der Kirche Nothfelden

Viele Kirchtürme sind Lebensräume für Vögel oder Fledermäuse. In Nothfelden gibt es seit vielen Jahren spezielle Nistkästen für Mauersegler. Da sie in die Jahre gekommen sind, wurden nun durch Mitglieder des NABU neue installiert. Anders als die bisherigen, sind sie von außen kaum zu sehen. Durch ein kleines Loch können die Vögel in die Kästen, die direkt hinter der Turmverkleidung angebracht sind. Mauersegler haben spezielle Ansprüche an ihre Brutstätte. Sie mögen es gerne dunkel. Die Kästen sind so gebaut, dass das Licht nicht direkt hin-



einfällt. Die im Frühjahr angebrachten Kästen wurden in diesem Sommer schon zum Teil genutzt. Andere Mauersegler haben weiterhin die noch vorhandenen alten Kästen zum Brüten belegt. Sie sind wohl auch Gewohnheitstiere.

Inzwischen sind sie in ihr Sommerquartier jenseits des Äquators gezogen. Der Kirchenvorstand Nothfelden bedankt sich bei Günter Herbold, Karl-Heinz Neumeier und Markus Dietrich für ihren Einsatz.

Anja Fülling (Foto: Wikipedia)

Gewinnerin!

Die Überraschung war groß! Marie Tripp gewann beim Tag der geheimnisvollen Orte zwei Karten fürs Open-Air-Kino in Isthä. Kirsten Eckel de Soriano (r.) überreichte ihr die Karten. *(Foto: M. Tripp)*



Aufräumaktion in Isthä



Die drei haben für Ordnung gesorgt! Es gab einiges zu tun rund um Kirche und Gemeindehaus. Erhard Oxe, Alfred Lange und Martin Alheid haben sich darum gekümmert, dass es wieder schön aussieht. Danke dafür.

Foto: Martin Alheid

Gottesdienst mit Haustieren

Ich freue mich als Hundebesitzerin über diese wunderbare Idee: meine beiden Hunde waren mit eingeladen zum Gottesdienst am letzten Sonntag (31.7.) an den „Hirtenbruch“ (ein wunderbarer Grillplatz im Grünen) in Altenhasungen.

Gleichzeitig kommen mir auch Gedanken: Was mag dann wohl los sein, ist das nicht zu viel und zu aufregend für die beiden 15jährigen „Hundedamen“? Ich entscheide mich dafür sie zu



Hause zu lassen, denke aber im Rückblick, dass diese Entscheidung falsch war. Der Gottesdienst wurde von Hundefreundinnen und Besitzerinnen Daniela Kreh, Sabine Dalbert und Katharina Ufholz vorbereitet. Als „Gastgeberin“ für andere kleinere Haustiere wie Fliegen, Spinnen u.ä. war Anja Fülling die vierte in der Vorbereitungsrunde. So konnte der Gottesdienst einfach nur gut werden... Es kamen etwa 35 Besucher*innen. Als Haustiere waren einige Hunde dabei. Und das war wirklich ein harmonisches Miteinander. Die Hunde wurden mit Leckerlis begrüßt und bekamen auch während des Gottesdienstes immer einmal

wieder welche. Die Gemeinde tauschte sich aus, von wo sie kamen und welches Haustier sie mitgebracht oder zuhause hatten. Ein kurzes Anspiel zeigte die Begegnung von zwei Hundefreundinnen. Pfarrerin Ufholz stellte

in ihrer Ansprache fest, dass Hunde den Menschen gut tun. Hildegard von Bingen sagte dies schon zu ihrer Zeit: „Gib

dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund“. Und selbst Luther stellte mit seinem Hund „Töpel“ fest, dass es eine bedingungslose Liebe ist, die so ein Tier seinen Menschen erleben lässt. Ja so erlebe ich es auch als Hundebesitzerin, meine Tiere tun mir gut, sie sind immer da, wo ich bin. Segensworte habe ich ihnen mit nach Hause genommen, denn Mensch und Tier konnten sich persönlich segnen lassen. Also eins weiß ich jetzt schon, wenn es wieder einen Haustiergottesdienst gibt, sind meine Beiden auch mit dabei, hoffentlich dürfen sie das noch erleben!

Andrea Heinicke-Giehler

Foto v.l.: D. Kreh, S. Dalbert, K. Ufholz und A. Fülling (AHG)

Tauferinnerung in Isthia

„Wir freuen uns mit euch, dass ihre euren Weg durch's Leben nicht allein geht. Gott geht mit und eure Lieben auch.“

Am Sonntag den 11. September haben sich die Kinder, die in der Isthiaer Kirche in den letzten vier Jahren getauft wurden, zusammen mit ihren Familien und Freunden in einem Gottesdienst daran erinnern, dass Gott in der Taufe Ja zu ihnen gesagt hat. Die Kinder sind nach vorne zum Taufbecken gekommen, sie haben als Zeichen ihrer Taufe ein Kreuz mit Wasser auf ihren Handrücken gezeichnet bekommen und später alle ihre Taufkerzen entzündet. Die Kirche war voll, bunt geschmückt und gefüllt mit Kinderlachen. Was für ein Fest!



Foto: Carsten Trieschmann

Ständchenspielen des Posaunenchores Isthia

Der Posaunenchor Isthia spielte am 11.09 nachmittags in den Wohnanlagen Calden und Espenau ein spätsommerliches Ständchen. Die Bewohner freuten sich sehr und hoffen auf eine

Wiederholung. Es wurden kirchliche Lieder geboten, aber auch alte Klassiker, Blasmusik und Schlager.

Foto: M. Alheid



Kinderaktionen in den Sommerferien

Bereits zum zweiten Mal gab es den „Kunterbunten Kinder-Sommer“. Die beiden Gemeindereferentinnen Mareike Storm und Martina Kratz, unterstützt durch die FSJ Maike Carl, wanderten durch die Gemeinden. In diesem Jahr nach Oelshausen, Ehringen und Altenhasungen mit wechselnden Tagesangeboten.

An allen Orten der Sommerrundreise gabs zum Kennenlernen das schnellste Namensspiel der Welt und dann ging's los.

In **Oelshausen** wurden Freundschafts-

bändchen geknüpft und Lesezeichen gebastelt. Flöße aus Putzschwämmen gebastelt und auf ihre Schwimmfähigkeit im Pool getestet.

In **Altenhasungen** waren die Kinder auf der Suche nach einem Schatz. Sie mussten verschiedene Aufgaben durch Malen, Basteln und ein Quiz lösen, um den Schatz zu finden.

Ausgerüstet mit Schatzkarten haben die Kinder die Codes geknackt und die Schatztruhe gefunden.

Alle waren mit großem Eifer dabei und hatten viel Spaß.

Danach haben alle noch auf dem Spielplatz getobt – und versucht, die Wippe in Waage zu halten! Zwei tolle Nachmittage – den Kindern und den Gestalterinnen hat es viel Freude gemacht!

Martina Kratz

Kindergruppe bei der Aktion in Altenhasungen.

Foto: Martina Kratz



Gelungener Neustart mit dem Café Parrschüre



Endlich gibt es wieder das Café in Isth. Zum zweiten Mal nach der Coronapause haben sich wieder Cafébesucherinnen zusammengefunden, um leckeren Kuchen und gute Gespräche zu genießen.

Und diesmal gab es auch einen besonderen Gast: Mira Lingelbach.

Sie hat von ihrer Zeit in Uganda berichtet und die Café-Besucherinnen mit Bildern und ihren Erzählungen mitgenommen auf ihre Reise. Und diese wollten auch gleich etwas zurückgeben und haben eine Ziege und ein Zicklein gespendet für ältere Menschen in Uganda.

Foto: Silvia Appel-Jakob

... der Bau-
Dienstleister
aus Ihrer Region

Timo Tripp
Rotlörmweg 2
34289 Zierenberg-Geishausen
Telefon (0 56 06) 98 50
www.tripp-bau.de

TRIPP
BAUUNTERNEHMEN

BLG
Solar Project

Kirche ohne Bänke?!

Wir vom Kirchenvorstand Wenigenhasungen wünschen uns seit Langem, dass wir unseren Kirchenraum flexibler nutzen können und möchten Raum schaffen für schöne Veranstaltungen (Ausstellung, Konzerte, Gespräche...) und Gottesdienstformen, z. B. in kleiner Runde, Kinderkirche u.a.m.

Es war ein langer Entscheidungsprozess mit vielen Abwägungen und der Einbeziehung der Dorfbewohner*innen. Zu einem entsprechenden Treffen am 31. August hatte der KV alle

Haushalte eingeladen und von den Anwesenden positive Impulse und Bestärkung für die Idee erhalten.

Am 10. September war es dann soweit: In einer Gemeinschaftsaktion wurden vier Bankreihen zunächst auf Probe entfernt und aufbewahrt in der Scheune von Anneliese und Gerhard Schwarz (DANKE).

Wir sind begeistert von dem Ergebnis und wünschen uns Rückmeldungen aller Art.

Dietlind Roll (auch Foto)



Michaela Wagner, Ottmar Bulle, Fred Fennel und Silke Schwedes beim Abbau.

Ev. Pfarramt Isth

Pfrin. Isabell Paul

Kasseler Str. 38

34466 Wolfhagen

Telefon 05692-3403768

Mobil 01749102928

pfarramt.istha@ekkw.de

oder isabell.paul@ekkw.de

Instagram: seite_um_seite oder

bonwai_kirche



Ev. Pfarramt

Altenhasungen

Pfrin. Anja Fülling

Beethovenstraße 4

34466 Wolfhagen

Telefon 05692 2453

Mobil 017699598759

pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

oder anja.fuelling@ekkw.de

Instagram: fuellingsgefluester oder

bonwai_kirche



Kirchenbüro für die Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm

Telefon 05692 9966882

kirchenbuero.wolfhagen-

erpetal@ekkw.de

Bürozeiten Mo-Fr 8-12

Uhr



Jugendreferentin

Martina Kratz

Hans-Staden-Str. 24

34466 Wolfhagen

Mobil 01786303760

martina.kratz@ekkw.de

www.ejhw.de

Instagram: ejhw.2020



Ansprechpartner /-in

Altenhasungen

Julia Neumann

05692 3403925

Andrea Giehler

05692 8273

Bettina Berndt

05692 399932

Bründersen

Gerda Hönig

05692 1613

Isth

Silvia Appel-Jakob

05692 5483

Nothfelden

Rossanna Kramer-Hüppe

05692 991975

Karin Ithner

05692 990139

Oelshausen

Heinrich Degenhardt

05606 564229

Wenigenhasungen

Silke Schwedes

05692 995761

Dietlind Roll

05692 8239

Friedhofsverwaltungen

Isth / Oelshausen 015755191939

friedhof-istha-oelshausen@outlook.de

am 1. Donnerstag im Monat 9-11 Uhr

Bründersen

01739768064

s.gochmann@freenet.de

Vermietung Gemeindehaus Oelsh.:

Jessica Pauser-Müller 05606 6161

Küsterin Bründersen

Roswitha Bittner

0173 8626846

Trauercafé-Team in Isth

Agnes Mahr

05692 5787

Inge Kann

05692 4472

oder 015254989599

Aktuelles auf bonwai.de